

Nr. 90.

Röbelnitz am 10 Juli 1918.

am 11 Mai 1928
mit einem Betrieb eingetragenHausbesitzer und seiner C. Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
zurückhaltig Wiedemann
ihm.wegen auf Nachfrage ist
eine Bewilligung der
gewünschten Röbelnitz vom
April 1928.Der Standesbeamte
zu Röbelnitz
F. W. J.Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
zurückhaltig Wiedemann
nach _____ taunt,der Kommunalkreis Döbbergen - Lüneburg-Lüneburg
955 hat mitgeteilt,
wohnhaft in _____
und zeigte an, daß der Einwohner, Gefährte
Gustav Karl Wilhelm Wiedemann.34 Jahre alt, verschieden Religion,
wohnhaft in Röbelnitz,
geboren zu Neuburg bei Wismar, Eltern der
Auguste geb. Pösselt.Vor dem unterzeichneten Gustav Wiedemann
und seinem Gefährte Marie geb. Elies,
wohnhaft in Neuburg,# Todesort unbekannt,
am 11. mit vierzig Mai
des Jahres tausend neunhundert und achtzig
mittags um Uhrverstorben sei. Kindern und Töchtern nicht gezeigt
werden

Begleiten, geschmieg und

(Vorgerichtet 22 Worte zu präzisen)

Der Standesbeamte.

zu Röbelnitz.
Sennitt.

C.

Nr. 91.

Rilnitz am 10 Juli 1918.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach _____

famut,

Der Kommandeur des Grenadier-Regiments

N° 89 fand erlyatwill,

wohnhaft in _____

und zeigte an, daß der Kunst
Wilhelm August Eggens,

20 Jahre alt, vermögl. Religion,
wohnhaft in Rilnitz,

geboren zu Rilnitz, vermögenlos,

Auf de 6. Oktober 1865 Ernst Eggens

mit dessen Frau Frieda gte.

Krebs, beiden wohnte in Rilnitz.

am 21. Februar

am vierzigsten ten Mainz
des Jahres tausend neuhundert und vierzig
mittags um zwanzig Minuten Uhr
verstorbene sei gesetzlich frei.

Vorgelesen, genehmigt und

(Herr Aufseher d. R. Blw. gezeichnet)

Der Standesbeamte.

Zu Rilnitz
S. Smith

Nr. 100

Bilnitz am 24. Februar 1918.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit

nach _____

kann,

Der Gemeindeamtsschreiber - Infanterie-

Regiments Nr. 90 ist militärisch,

wohnsitz in _____

und zeigte an, daß der Münzhalter Hans Witt,

seinen Schemann nicht kennt.

20 Jungen alt, unbekannter Religion,
wohnsitz in Klosterlagen,
geboren zu Klosterlagen, ob einziviliert
war ledig, unbekannt,

Töter ist unbekannter Name,

zu Tübingen im Vorwinkel geurteilt

am 10. Februar 1918. Mai.

des Jahres tausend neuhundert achtzig

mittags um

Uhr

verstorbene sei. Wunder des Justiz in nicht festgestellt
worden.

Begleiten, genehmigt und

(Unterschrift 21 Blätter umgeschrieben.)

Der Standesbeamte.

In Amtskleidung.

Sennitt

C.

Nr. 101.

Pilnitz am 27. Juli 1918

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach _____ faunt,

In der Domprobstei zu Pilnitz bestellt und
Professor von Infanterie-Regiments Nr. 99 jetzt mitgeteilt,
wohnhaft in _____
und zeigte an, daß der Ministerialrat Wilhelm
Martin Colanius Adrians.

34 Jahre alt, evangelisch Religion,
wohnhaft in Pilnitz,
geboren zu Bautzen, Gymnasium der Dom
gab. Dürrl.

Erz am 6. Oktober 1866 Heinrich Adrians
verstorbene ist gestorben auf einer Reise nach Schweden
sind seither Heinrich Colanius geb. Engel
jedermann sehr traurig Bay, verstorben in Rostock
im Professor - Fält. Lützenwall 74
am nur in den Jani
des Jahres tausend neinhundert und sechzig
nur mittags um vier Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und

(Surpapier 19 Worte geschrieben)

Der Standesbeamte.

Johann Schmitt.

Nr. 109.

Ribnitz am 30 Juli 1918.

Ber dem unterzeichneten Standesbeamten erschien hente, der Persönlichkeit
nach

kanut,

In der Gemeindeamt des Professoren-Gutsvermögens-
Projekts 17 fast mitgenutzt,
wohnuhaft in
und zeigte an, daß der Professor, Gemeindegutsbesitzer
Paul Ernst Albert Melchert.

22 Jifora alt, evangelisch Religion,
wohnuhaft in Ribnitz,
geboren zu Neu-Bernim, Sonne Österboste,
verheiratet,

Professor de 5 Güteklassen Paul Melchert
ist daffar Professor Pauline geb. Neumann,
beide wohnen in Neu-Bernim.

zu Eidesleistung Morian-Schulzenvorft 3
am jetzt im Jahr
des Jahres tausend neuhundert fünfzehn
nug mittags um elf nia viertal Uhr
verstorben sei.

Borgelesen, genehmigt und

(Kunzenfand 18 Wurstan unterschrieben)

Der Standesbeamte.

Johann Schmitz

Nr. 111

Rübenitz am 15. August 1918

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach _____

der Kommunikant des öffn. Antritts und Königl. Präfissen
Kinder aus Frankfurter Gewerbe. Argument 1. o. 2. fort, mitgeteilt,
wohnhaft in _____
und zeigte an, daß die jüdische, hinter Wohlz. lebe.
auf dem Berlin,

19 Jahre alt, evangelisch Religion,
wohnhaft in Rübenitz _____
geboren zu Wasserin, insgesamt,

Kopf des Kaufmanns seiner Beruf Berlin
und dessen Gefährte Kind gab. Wohls,
leitete aufsucht zu Rübenitz

zu bei Rübenitz Ferme _____
am ____ auf den April _____
des Jahres tausend neunhundert eins mit zwanzig
mittags um _____ Uhr
verstorben in gefallen bei der Krankheit Tod
der nicht bestimmt worden.

Vorgelesen, genehmigt und
(Vorlesung 23 Minuten gestanden)

Der Standesbeamte.

Zur Aktenführung
für sie.

C.

Nr. 113.

Kirchitz am 20. August 1918

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Personlichen
nach _____

der Kommunalarzt Hoffmann Konrad Ehrig.
Abteilung N° 17 zu Tänzig-Langfuhr ist unter
wohnhaft in Will, _____
und zeigte an, daß der Kapitän, Colonist sein.
auf Tänzig Gemeinde Sommer

39 Jahre — alt, lüftigrippen Religion,
wohnhaft in Dierhagen, _____
geboren zu Hindenburg, Gemeinde von
Alsen, geb. Hinrichs, _____

sohn der unbekannten Eltern, _____

am Feldwegwall 292
am 1. Januar ten Jahr
des Jahres tausend neuhundert und sechzehn
mittags um Uhr

verstorben sei. Die Menge das Total ist nicht
bekannt.

Vorgelesen, genehmigt und
(Hochzeitsurk 23 Gründonk gestrichen)

Der Standesbeamte.
zu Kirchitz
gesiecht.

Nr. 120.

Pilnitz am 12 September 1918.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
noch _____

kann,

der Kommandeur des Infanterie-Regiments
Nr 150 fand mitwelt,

wohnsitz in _____

und zeigte an, daß der Träger der Person von

Offizier Friedrich Heinrich Ludwig Ueckel,

29 Jahre alt, evangelisch Religion,
wohnsitz in Weimar einbekannt,
geboren zu Pilnitz, einwohnet

Vater des Oberstabsarzts Johann Ueckel und
donna Sophie Sophie geb. Kister, beiden
wohnsitz in Pilnitz,

in der Gemeinde von St. Marien
am 1. Januar zweitausig im Monat
des Jahres tausend neuhundert und vierzig

mittags um

11 Uhr

verlobt in gefallen sei. Wünsche des Verlobten
nicht festgestellt werden.

Bereit, geschworen und

(handschriftlich 26 Wörter geschrieben.)

Der Standesbeamte.

Zur Amtseröffnung
Sennit

C.

Nr. 121.

Rüdnitz am 12. September 1918.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach _____

faunt,

der Bürgemeister des Rayher Stadtteiles -
Bürgermeister Nr. 21 fand mitgeteilt,
wohnhaft in _____
und zeigte an, daß der Bürgermeister, Name
Ludwig Friederich Peter Vöps,

25 Jahren alt, evangelischer Religion,
wohnhaft in Dierhagen, _____
geboren zu Dierhagen, unverheiratet,

Von dem Bürgemeister Peter Vöps
wurde seine Geführte Alma geb. Andreis,
mit dem Aufenthalt in Dierhagen, _____

findet Wahrzeichen des Todes Heiligtum
am zwanzigsten August
des Jahres tausend neinhundert und
wurde mittags um minuten null Uhr
verstorben sei. gefallen sei. _____

Vorgelesen, genehmigt und _____

(Vorlesung 21 Minuten geöffnet)

Der Standesbeamte.

Johann Schmitz
Schmitz

Nr. 130

Pilnitz am 2 Oktober 1918.

Bor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Verjährlichkeit
nach

fanut,

Der Domänenamt des Professoren-Juristen
Regiments 267 fast mitgeteilt,
wohnhafit in _____
und zeigte an, daß vor Wirkung, lebensverlänglif.
Oberstleutnant Paul Friedrich Langhoff,

27 Jrspr. alt, evangelischer Religion,
wohnhafit in Pilnitz,
geboren zu Marlow, Gemeinde der Minne
gen. Sterns,

Taufn deß Minnes in den folgenden Augen
Langhoff, Sohn von vermöntaner Weinen Schutz,
wohnhafit in Marlow,

an auf zwanzigsten Juni
des Jahres tausend neuhundert einundzwanzig
vor mittags um zehn nach einer Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, geschmugt und

(Sommeran 19 Worte geschrieben.)

Der Standesbeamte.

Ju. Hartmanny.
Sennitt

C.

Nr. 141

Pribitz — am 29. Oktober 1918.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit

nach

laut,

der Gemeindeamt des Regimentsinfanterie-

Regiments N° 5 just mitgeteilt,

wohnhaft in

und zeigte an, daß der Malermeister, Maler

offizier Wilhelm Saast,

25 Jahren alt, Evangelisch Religion,

wohnhaft in Pribitz,

geboren zu Blankenfelde, verheiratet,

Fürm de 6 Zimmermann Carl Saast

wurde gestern gestorben.

Graatz, Sohn wohnt in Pribitz,

zu bei Wulvesgem in Belgien

am Sonnabend den April

des Jahres tausend neinhundert und sechzig

mittags um Uhr

verstorben sei, gefallen sei. Kindheit und Jugend ist

nicht festgestellt werden.

Bereitseien, genehmigt und

(Anspruch 24 Mark aufzufordern)

Der Standesbeamte.

Ja. Verantwortung.

Schmitz

C.

Nr. 143.

— Pöhlitz am 29. Oktober 1918.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Verfönligkeit nach

kannt,

Inn. Domänenamt ab. 2. Bevölkerungsamt des Oberschles.
Bezirkssch. König Friedrich I. N° 5 jetzt mitgetheilt,
wohnhaft in

und zeigte an, daß seine Landesmenne, Oberschles.
Rudolf Karl Gustav Sägeritz,

19 Personen alt, verschiedner Religion,
wohnhaft in Pöhlitz,
geboren zu Völkershagen, verschiedner Religion.

Taufe des Oberamtmannes Rudolf Sägeritz
vom dritten September Marie und
Lorenz, beiden wohngest. in Pöhlitz.

zu Cavaignac
am vierten ten September
des Jahres tausend neuhundert vierzig
mittags um Uhr
verstorben sei. Kind der Verstorbene ist nicht festgestellt
worden.

Borgelese, genehmigt und
Unterschrift 21 Minuten gesetzte

Der Standesbeamte.

Juranturkung.
Schrift.

C.

Nr. 149.

Pölenitz am 5 November 1918.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach _____

fant,

In der Gemeinde Pölenitz und Umgegend befindet sich
Sektorialamt Stengard i. Pm. (II, 12) fast mit großem
wohnhaft in _____
und zeigte an, daß das Landwirtheum wohnt
Otto Bernhard Hermann Borgwardt.

23 Jähre alt, verschiedne Religion,
wohnhaft in Pölenitz,
geboren zu Tüngsten, inzwischen

Taufe de 5 Jänner 1865 Willhelm Borgwardt,
wohnhaft und zuletzt wohnhaft in Tüngsten,
mit Frau Sophie geb. Oberholzer, vor-
herlichem Beckmann, wohnhaft in Pölenitz
in dem Rechnungsbuchwirt Stengard
am mittwoch zwanzigsten Juli
des Jahres tausend neunhundert und sechzehn
wurde mittags um sechs Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und

(Vorlesungsst. 19. Deutche geprägt)

Der Standesbeamte.

J. Hartmann.

Schmitt

Nr. 150.

Rilenitz am 5 November 1918.

Bei dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach

famit,

Der Kommandeur des Landsturm-Infanterie-Regiments
Vestkrieger Friedberg (XVIII, 34) fortwährend nicht
wohnhaft in

und zeigte an, daß der Adelige Karl Friedrich
Martin Hinrich Johann Reuter,

45 Jahre alt, verheirathet mit Religion,
wohnhaft in Rilenitz,

geboren zu Rilenitz, Tochter der Anna
geb. Wiedemann,

Täufer der Pfarrgemeinde war Karl
Reuter von dessen Gattin Marie geb. Albrecht,
beide waren vom einzigen Sohn wiedergefunden
in Rilenitz,
zu Lewi, Nachheim im Hofmark-Lengenfeld
am 11. August im Octaber
des Jahres tausend neunhundert fünfzehn
um mittags um eins nachts Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und

(Unterschrift 18. November 1918)

Der Standesbeamte.

Zur Verabredung
Jewitt.

C.

Nr. 157.

Pilnitz am 6. November 1918

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach _____ taunt,

der Kammertürme des Kreuz- und Luitpoldhauses des Regiments
Pfeifermeister-Bataillons Nr. 90 jetzt mitgeteilt,
wohnhaft in _____

und zeigte an, daß der Pfeifermeister, Schiffer Rudolf
Richard Wilhelm Meix, Baurmeister,

31 Jahren alt, evangelisch Religion,
wohnhaft in Pilnitz,
geboren zu Längsdamm, König Prinzregent von
Grenzland vor Rio y. Segels,

Rufnr. de 6. Oberleutnant Johann Baurmeister,
zum ersten und zweiten Mal auf der Längsdamm,
mit dessen Ehefrau Caroline geb. Papenhagen,
wohnsitzt in Längsdamm,
im Erstlingsbuch Nr. 187

am _____ gestorben
des Jahres tausend neinhundert neunzig
wurde mittags um _____ Uhr
verstorben sei.

Bereitgestellt, genehmigt und _____

(Auszug aus dem 19. Nov. 1918)

Der Standesbeamte.

für Verkündigung

Schmidt

Nr. 158

— Bilenitz am 18 November 1918.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach _____,
wohuhast in _____

der Domänenkasse Oberhessisch-Darmstädter - Inspektions-
Begrenzung Nr. 152 fast mitgeteilt,
wohuhast in _____
und zeigte an, daß der Gemeindemitte, Bürgermeister Paul
Friedrich Wilhelm Karl Teschner,

26 Jungen alt, vermählt Religion,
wohuhast in Bilenitz,
geboren zu Hermannshagen, König Prinz Louis,
verheirathet,

Vater des Domänenkassenarbeiter Friedrich Teschner
mit dessen Ehefrau Anna geb. Jensen,
wieder einzuführt in Bilenitz,

am Champigneulle,
am 11. September
des Jahres tausend neunhundert neunzehn
mittags um Uhr
verstorben ist, gegebenenfalls keine Zeichen auf
mehr festgestellt wurden.

Vorgelesen, gezeichnet und
(Kunstpost 24 Minuten umgezogen)

Der Standesbeamte.

Johann Schmitt

C.

Nr. 159

Pilnitz am 18 November 1918

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit

nach _____ tanzt,

In der Gemeindeamtsschule Pilnitz "Königliche Schule zusammen mit dem 48. Infanterie-Regiment Nr. 48 jetzt nicht mehr bestehend.

wohnhaft in _____

und zeigte an, daß der Anstalter, Geschäftsmann
Karl Wilhelm Emil Otto Smith,

24 Jahre alt, verheirathet Religion,
wohnhaft in Pilnitz,
geboren zu Pilnitz, verheirathet.

Taufe de 6. Februar 1863 Franz Smith, am
Vorname nicht zuletzt wohnhaft in Pilnitz
mit seinem Ehefrau Martha geb. Waack,
wohnhaft in Pilnitz,
zu Murs im Bezirkchen Döbling geboren
am _____ zuften 8 Jahren
des Jahres tausend neunhundert einundvierzig
wurde mittags um einen ein halbe Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und

(Kampfstand 18 Minuten aufzuführen)

Der Standesbeamte.

In Anwesenheit

Smith

Nr. 160

Pilsnitz am 18. November 1918
Bei dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach

fauut,

Für Nummernschild des Personen-Inventarins.
 Regiments N° 293 fest mitgeteilt,
 wohnhaft in _____
 und zeigte an, daß der Dienstleut der Personen, Sonif.,
 numm Hans Heinrich Karl Koch,

23 Jäger alt, vorwiegend Religion,
 wohnhaft in Pilsnitz _____
 geboren zu Born Mühl bei Teterow, nunmehr wohnhaft

Taufe des Weißrathenfuchs Heinrich Koch
 mit doppelter Gebrüder Johanna geb. Brätsch,
 beiden wohnhaft in Born Mühl,

† von Eigentumsgang zu Bray
 am zweihundertneunzigsten August
 des Jahres tausend neuhundert einundzwanzig
 mittags um Uhr
 verstorben seyn sollten frei. Name und Vorname ist
 nicht festgestellt worden.

Borgelehen, genehmigt und

(Fur das Jahr 24 Rente zu ziehen)

Der Standesbeamte.

für Amtshandlung

Schütt

Nr. 180.

Ribnitz am 28. Dezember 1918.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach _____

famul.

Der Kammmandeur des Lübecker Regiments
Nr. 90 ist mitgetheilt,

wohnhaft in _____
und zeigte an, daß der Lieutenant Paul Körff,

25 Jrs alt, neugelassen Religion,
wohnhaft in Klockenhagen, _____
geboren zu Klockenhagen, verheirathet,

Uhr de 6 Geburtsort Fraktion Körff
mit dessen Ehefrau Bertha geb. Körff,
beide wohnhaft in Klockenhagen,

in der Wifre Körff
am _____ jahre von August
des Jahres tausend neuhundert und vierzig
wur mittags um _____ min. Uhr
verstorben sei. ynfallen sei.
}

Borgeseien genehmigt und
(Verfertigt 21. Dezen. geschrieben)

Der Standesbeamte.

J. Döckterling.
Schwartz

C.

Nr. 181.

Biblitz am 28. Dezember 1918.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach _____

famit,

Inr. Domänenamt des Holsteinischen Landes-
herrn. Regiments Nr 24 jetzt mitverwaltet,
wohnhaft in _____
und zeigte an, daß Inr. Domänenrat, Kappr. Riedel
Albert August Gäding, _____

20 Jahre alt, vorangeführte Religion,
wohnhaft in Biblitz,
geboren zu Biblitz, einzugsfreihalt.

Ufz. de 6 Kappr. Paul Gäding und
dessen Ersfrau Mme. geb. Brandt,
beide wohnhaft in Biblitz,

in der Einzelstellung ist der Tod
am _____ zirka den November
des Jahres tausend neinhundert einundzwanzig
mittags um _____ Uhr
verstorben sei, geslossen sei. Wiederholung ist
nicht gesetzlich vorgesehen.

Vorgelesen, genehmigt und
(Kappr. 24. Amt. aufzuweisen.)

Der Standesbeamte.

In Anwesenheit
Sennit